

## Inhalt:

angedacht	3
Brot für die Welt	4
Freiw. Gemeindebeitrag	5
Aus der Gemeinde	7
Jubelkonfirmand*innen	14
Termine	17



# Evangelischer Gemeindebote

Kirchheim Dezember/Januar 2020/21



**Kindern Zukunft  
schenken – weltweit und vor Ort**

## Bonhoeffer-Gemeinde

http://bonhoeffer.ekihd.de  
Pfarrstelle I: Pfarrer Dr. Fabian Kliesch  
Pfarrstelle II: Pfarrerin Dr. Christiane Bindseil  
Sekretärin Anna Hoti  
E-Mail: bonhoeffergemeinde@ekihd.de

## Pfarramt Hermann-Maas-Haus

Hegenichstraße 22 (Eingang über Obere Seegasse)  
Pfarrer Dr. Fabian Kliesch  
E-Mail: Fabian.Kliesch@kbz.ekiba.de  
Sprechzeit: Do. 11.00-12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Sekretärin Anna Hoti  
tel: 06221-712248  
fax: 716290

Öffnungszeiten:  
Di. 14.00-16.00 Uhr  
Mi. 8.30-12.30 Uhr  
Do. 8.30-12.30 Uhr  
Fr. 8.30-12.30 Uhr

## Pfarramt Arche

Oppelner Str. 2  
Pfarrerin Dr. Christiane Bindseil  
E-Mail: Christiane.Bindseil@kbz.ekiba.de  
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretärin Anna Hoti  
tel: 06221-712248  
fax: 7143888

Öffnungszeiten: Do. 14.00-16.00 Uhr

**Bankverbindung:** Volksbank Kurpfalz  
IBAN DE66 6729 0100 0010 0027 61

## Kindergarten Arche

Leiterin B. Mai  
Glatzer Str. 31  
tel: 06221-781316

## Kindergarten Blumhardt

Leiterin C. Schreiner  
Oberdorfstr. 1  
tel: 06221-785806

## Kinderklub Kirchheim

Leiterin D. Frieler  
Oberdorfstr. 1  
tel: 06221-784477

## Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Lochheimerstr. 39  
tel: 06221-4352-492 (AB)  
oder tel: 0151-27195647  
Sprechstunde: Do. 16.30-18.00 Uhr

## Gemeindebote der evangelischen Pfarrgemeinde in Heidelberg-Kirchheim

**Erscheinen** 6 Ausgaben pro Jahr  
(incl. 2 Sonderausgaben)

### Nr. 1424 Dezember / Januar 2020/21

**Internet** www.gemeindebote.org

**V.i.S.d.P.** Pfarrer Dr. Fabian Kliesch und  
Pfarrerin Dr. Christiane Bindseil

**Schriftleitung und Gestaltung**  
E. Hänßgen, C. Schramm

**Druck** Neumann Druck Heidelberg  
Tullastraße 1, 69126 Heidelberg

**Preis** im Jahresabonnement: 6,- €  
(incl. Lieferung innerhalb Kirchheims)

**Der nächste Gemeindebote** erscheint am 29.1.2021  
Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 13.1.2021

Kindern Zukunft schenken: So lautet das Motto der diesjährigen Sammlung von Brot für die Welt. Seit über sechs Jahrzehnten organisiert diese große kirchliche Hilfsorganisation Projekte, die aus Armut und Abhängigkeit herausholen sollen. Diesmal sind besonders die Kinder im Blick. In dieser Ausgabe des Gemeindeboten beschreiben wir die Hintergründe (S. 4). Ab dem 1. Advent sammeln wir die Kollekten für Brot für die Welt.

Auch mit der diesjährigen Kirchgeld-Aktion, dem sogenannten Freiwilligen Gemeinde-Beitrag, wollen wir Zukunft gestalten: Viele von Ihnen nehmen bereits an den Gottesdiensten und Veranstaltungen digital teil, an Telefonen oder am Computer. Diese Möglichkeit wollen wir auch für die Zukunft beibehalten und benötigen dafür eine gute technische Ausstattung. Danke für Ihre Spenden! (S. 5)

Kindern Zukunft schenken weltweit und vor Ort. Auch vor Ort wollen wir Kindern Zukunft schenken. Denn in diesen Zeiten merken die Kinder, dass die Erwachsenen viel Sorge um die Zukunft haben: Wie wird es mit der Pandemie weitergehen, wird unser Planet in Umweltzerstörung und Kriegen untergehen? – Als Kirche wollen wir den Kindern Hoffnung und Mut machen: im Religionsunterricht, in den Kindergottesdiensten, im Konfirmandenunterricht, in unseren Kindergruppen und durch vertrauensvolle Beziehungen. Lesen Sie im Gemeindeboten, welche Gedanken sich unsere Konfirmandinnen machen (S. 7) und wie die Kinder einen Mut machenden Reformationstag feierten (S. 8) und wie unser Blumhardt-Kindergarten Kinderaugen zum Leuchten bringt (S. 10).

In dieser Ausgabe finden Sie außerdem, wie wir in diesem besonderen Jahr die Advents- und Weihnachtszeit in der Gemeinde gestalten. Machen Sie mit beim Lebendigen Advent am Telefon (S. 10), genießen Sie Musik und Worte in den Andachten und Gottesdiensten jeden Freitagabend (S. 11) und jeden Sonntag, feiern Sie Heiligabend mit in einem der vielen Gottesdienste in der Kirche oder auf den Plätzen von Kirchheim (S. 17).

Und last not least: herzlichen Glückwunsch an unsere konfirmierten Jugendlichen und an die, die in diesem Jahr ihre Jubelkonfirmation gefeiert hätten! Die Namen finden Sie auf Seiten 12 und 13.

Zusammen sind wir Kirche und schenken Zukunft – nicht nur für Kinder!

Bleiben Sie wohl behütet!  
Herzlich verbunden,  
Ihre

*Pfarrerin Christiane Bindseil und  
Pfarrer Fabian Kliesch*



## ■ angedacht

### Hoffnungsschimmer entdecken – christliche Tugendübung in dunklen Zeiten



„Ich habe keinen Schimmer!“, sagt jemand, der keinen Durchblick hat. Wer kann von sich behaupten, den Durchblick zu haben in unseren Zeiten? – Ich habe auch keinen blässen Schimmer, aber habe den sehnsüchtigen Wunsch in mir, den Silberstreifen am Horizont zu entdecken, das Licht am Ende des Tunnels, die Tür, die aufgeht, wenn alle zu-

fallen. Ich habe keinen Schimmer, aber ich glaube, dass jeder Mensch einen hoffnungsvollen Blick einüben kann. Übung ist die praktische Grundlage einer sogenannten Tugend-Ethik. „Tugend“ ist eine sich verfestigende Haltung, die unsere ganze Person ausrichtet in der Wahrnehmung und im Handeln.

Der Apostel Paulus redet von drei Tugenden, die wir als Christinnen praktisch einüben sollen: Glaube, Hoffnung, Liebe (1. Kor 13,13). Dabei ist die Hoffnung diejenige Tugend, die nicht aufgeben lässt, am vertrauenden Glauben festzuhalten und barmherzige Liebe zu üben. Ohne die Hoffnung auf die gewinnende Kraft des Guten, werden Glauben und Liebe keinen Bestand haben.

Wie bekomme ich einen hoffnungsvollen Blick? Indem ich mit anderen darüber ins Gespräch komme und mir immer wieder die Fragen stelle: Worauf hoffe ich, und was gibt mir Hoffnung?

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden können sehr genau formulieren, worauf sie hoffen: „Ich hoffe, dass wir die Pandemie gut überstehen.“ „Ich hoffe, dass alle Kranken wieder ganz gesund werden, egal an welcher Krankheit sie gerade leiden müssen.“ „Ich hoffe, dass ich meine Familie noch lange bei mir haben werde!“ „Ich hoffe, dass es ein Leben nach dem Tod gibt und, dass es den Toten gut geht.“ „Ich hoffe, dass Gott die Welt beschützt, und genau weiß und uns wissen lässt, was er mit uns vorhat.“

Als Christenmensch möchte ich Auskunft darüber geben können, worauf ich hoffe, ganz konkret in diesem Leben und darüber hinaus. Nehmen wir uns ein Beispiel an unseren Jugendlichen!

Schwieriger fällt es mir, darüber Auskunft zu geben, was mir Hoffnung gibt. Es lässt mich hoffen, wenn ich die Erfahrung mache, dass sich Dinge zum Guten zu wenden scheinen. Manchmal lese ich

kleine Hoffnungsbotschaften in den Nachrichten: Die Zeitung DIE ZEIT (47/2020) titelte: HOFFNUNG – „Was Kamala Harris und Joe Biden ausmacht, was Deutschland und Europa von ihnen erwarten.“ In DER WELT (10.11.2020) war zu lesen: „Warum der Biontech-Impfstoff so viel Hoffnung macht“. Und in NTV vom 14.10.2020: „Hoffnung für das Klima? Corona-Lockdown senkt CO2-Ausstoß enorm.“

Ich denke nicht, dass der Begriff „Hoffnung“ inflationär verwendet wird, sondern widerspiegelt, dass gute Nachrichten die Nahrung der Hoffnung sind. Wir leben in bedrängten Zeiten und brauchen viel Kraft, damit der Geduldsfaden nicht reißt. Das lässt sich nur durchhalten, wenn es kleine Zeichen der Bewährung gibt. So schreibt auch der Apostel Paulus:

„Wir rühmen uns auch der Bedrängnisse, weil wir wissen, dass Bedrängnis Geduld bringt, Geduld aber Bewährung, Bewährung aber Hoffnung, Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist“ (Römer 5,3-5).

Als Gemeinde sind wir wie ein Sportstudio für praktische Tugendübungen: Antwort geben zu können darauf, worauf wir hoffen und was uns Hoffnung gibt. Am besten fangen wir schon heute damit an, Hoffnungssätze zu formulieren und gute Nachrichten zu suchen und zu verbreiten.

Viel Spaß beim Trainieren wünscht Ihr/Euer

Pfarrer Fabian Kliesch



## ■ Ein Advent für die Zukunft: Brot für die Welt eröffnet die 62. Aktion

Öffne du Tor und Tür bei uns  
für die Fülle deiner Liebe  
und halte in uns die Erwartung wach  
dass mit dem Kommen deines Sohnes  
Himmel und Erde erneuert werden.

Kindern Zukunft schenken, so lautet das Motto der 62. Aktion Brot für die Welt für das Kirchenjahr 2020/2021, die am 1. Advent eröffnet wird. „Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch“, so singen und beten wir im Advent. Viele Millionen Kinder dieser Welt warten darauf, dass sich für sie Türen zur Zukunft öffnen. Mehr als 150 Millionen Kinder weltweit müssen arbeiten, oft für einen Hungerlohn. Zusammen mit seinen Partnerorganisationen setzt sich Brot für die Welt dafür ein, dass kein Kind aus Armut dazu gezwungen ist, zum Familieneinkommen beizutragen. Helfen Sie, Türen zur Zukunft zu öffnen, und schenken Sie Zukunft!

### Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!

#### Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODE1KDB

**Sie können auch online spenden:**  
[www.brot-fuer-die-welt.de/spende](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spende)



Wir stellen Ihnen drei Kinder vor, die stellvertretend für alle Kinder stehen, denen wir eine Zukunft schenken wollen:

Eigentlich geht **Dina Denaque** in die siebte Klasse der High School. Heute aber muss sie ihrer Mutter dabei helfen, Geld zu verdienen. Und so erntet sie Reis auf dem Feld. Dieses Schicksal trifft Kinder auf der philippinischen Insel Negros häufiger. Sie kommen dann in der Schule nicht mehr richtig mit und brechen ohne Abschluss ab. Die Teams von Quidan Kaisahan helfen



Kindern und ihren Eltern. Die Organisation initiiert Nachhilfe für die Kinder, die zu oft gefehlt haben, weil sie arbeiten mussten, und beraten die Eltern bei der Verbesserung ihrer Lebenssituation.

#### Fast jedes vierte Kind in Paraguay

muss seinen Eltern beim Geldverdienen helfen. Besonders in den Armenvierteln am Rande der Hauptstadt Asunción haben die Kinder kaum eine Chance. Die Organisation Callescuela hilft ihnen dabei, regelmäßig in die Schule zu gehen und im Stoff gut mitzukommen.



„Ich wünschte, ich hätte mehr Zeit zum Spielen. Aber ich weiß, dass meine Oma Hilfe braucht“, sagt **Mbalu**. Seit dem Tod ihrer Eltern muss die Achtjährige zum Lebensunterhalt ihrer Familie beitragen. Jeden Tag zieht sie durchs Dorf, um Tabak und Kolanüsse zu verkaufen. Doch seit einem Jahr hat das Mädchen zumindest am Morgen Zeit für sich und seine Interessen. Denn dann schlüpft Mbalu in ihre blaue Schuluniform, die sie von der Organisation SIGA bekommen hat – und zieht los. Gemeinsam mit ihrer Freundin Fatmata geht sie inzwischen in die zweite Klasse. Dort gehört Mbalu zu den Besten. „Das Lernen fällt mir leicht“, sagt sie.



# Brot für die Welt

## ■ Freiwilliger Gemeindebeitrag 2020/2021

Durch den freiwilligen Gemeindebeitrag 2019/2020 sind in der Bonhoeffer-Gemeinde 8.900 Euro gespendet worden. Damit finanzierten wir unseren Mitarbeiter im Freiwilligen Sozialen Jahr, der sich vor allem in der Kinder- und Jugendarbeit und der Seniorenarbeit engagierte.

Wir sehen immer wieder, wie viel Gutes der Freiwillige Gemeindebeitrag bewirkt. Er ist ein Angebot an alle, denen eine lebendige Gemeinde am Herzen liegt. Besonders richtet sich diese jährliche Spendenaktion an die, die keine Kirchensteuern zahlen und dennoch die Gemeinde unterstützen wollen.

Unsere Gemeinde lebt und wird gestärkt durch Menschen, die mitmachen und uns unterstützen, die einfach mithelfen, alle Menschen zu verbinden.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihren Einsatz, Ihre Spenden und Ihre Kirchensteuern. Danke, dass Sie ein Teil unserer Gemeinde sind!

Auch in diesem Jahr stellen wir Ihnen wieder drei Spenden-Projekte vor. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



### ■ 1. Projekt: Unser Herzblut-Projekt

Unser Herzblut-Projekt der Bonhoeffer-Gemeinde liegt uns dieses Jahr besonders am Herzen.

In den letzten Monaten wurde wahrscheinlich vielen von uns bewusst, was es bedeutet, wenn man sich plötzlich nicht mehr treffen kann, wenn eine herzliche Umarmung nicht mehr möglich ist, wenn Besuche nicht stattfinden dürfen.

Selbst ein Gottesdienstbesuch war im März und April nicht mehr möglich. Das Gemeindeleben stand still, und wir mussten innerhalb kürzester Zeit die Herausforderung annehmen, alle Menschen miteinander zu verbinden, da zu sein und Trost zu spenden - all das ohne persönlichen Kontakt.

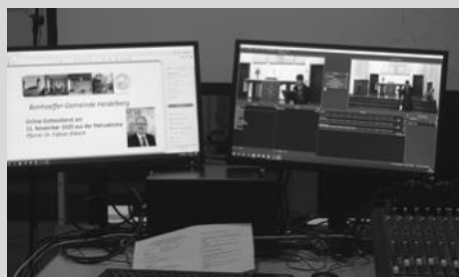
Wir haben diese Herausforderung angenommen und angefangen, unsere Gottesdienste digital im Internet und per Telefon zu übertragen.

Seit März 2020 übertragen wir die Gottesdienste und Veranstaltungen live im Internet und am Telefon.

Viele Menschen können dadurch nah an der Gemeinde dran bleiben von zu Hause aus.

Wir wollen diese technische Möglichkeit auch in Zukunft nutzen!

Dadurch tun wir aktiv etwas gegen Vereinsamung von Senioren und können darüber hinaus Familien erreichen, für die es sonntags morgens schwierig ist, mit Kindern in den Gottesdienst zu kommen.



**Für eine gute technische Ausstattung (Kamera, Computer, Beamer, Kabel, Internetzugang) benötigen wir 4.500 Euro.**

**Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf folgendes Konto:**

**Volksbank Kurpfalz  
Evangelische Bonhoeffer-Gemeinde  
IBAN DE66 6729 0100 0010 0027 61**

**Verwendungszweck: FGB – Projekt Nr. 1**

## ■ 2. Projekt für den Bezirk: Seelsorge in der Kinderklinik



„Manche Eltern verbringen jede freie Minute in der Kinderklinik, oft in ständiger Angst um das Leben ihres Kindes. Es ist nicht vorstellbar, was Familien in diesen existenziellen Situationen zu tragen haben“, weiß die evangelische Pfarrerin in der Kinderklinik Heidelberg zu berichten.

Für die Betroffenen ist sie wichtige Gesprächspartnerin außerhalb von Familie und Klinikpersonal. Sie begleitet die Betroffenen bei Zweifeln und Sorgen. Sie hält die Hilflosigkeit aus und hofft, wo die Hoffnung manchmal ganz klein wird. Die Stelle wird teilweise aus Spendenmitteln finanziert. Bitte unterstützen Sie die wertvolle Arbeit der Klinikseelsorge mit Ihrer Spende!

Evangelische Bonhoeffer-Gemeinde  
Volksbank Kurpfalz  
IBAN DE66 6729 0100 0010 0027 61  
**Verwendungszweck: FGB – Projekt Nr. 2**

## ■ 3. Projekt zur Solidarität: Innovative Herausforderungen



Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren – alle können Heimat finden in unseren Gemeinden: manche im Gottesdienst am Sonntag, andere in den vielfältigen Veranstaltungen in unseren Heidelberger Gemeinden.

Dabei haben wir neue Formate und Räume im Blick. Und wir sind neugierig, wer hier mitmachen will.

Dafür brauchen wir finanzielle Mittel, um den innovativen Aufgaben und Herausforderungen zu begegnen.

Evangelische Bonhoeffer-Gemeinde  
Volksbank Kurpfalz  
IBAN DE66 6729 0100 0010 0027 61  
**Verwendungszweck: FGB – Projekt Nr. 3**

**WICHTIG!**

## ■ DANKE FÜR IHRE SPENDEN

Das Pfarramt bittet bei Überweisungen auf die richtigen Bankverbindungen zu achten.

**Bei Überweisungen an die Bonhoeffergemeinde** wählen Sie bitte folgende Bankverbindung:

Bonhoeffer-Gemeinde  
Volksbank Kurpfalz  
IBAN: DE66 6729 0100 0010 0027 61

**Bei Überweisungen an den Diakonieverein** gilt die Bankverbindung:

Diakonieverein Blumhardt  
Volksbank Kurpfalz  
IBAN: DE85 6729 0100 0010 0319 07

## ■ Jahreslosung 2021





Konfirmandinnen und Konfirmanden 2020/2021 der Bonhoeffer-Gemeinde und der Lukas-Gemeinde mit Pfarrerin Sanftleben und Pfarrer Kliesch auf der Konfi-Freizeit in Weidenthal/ Pfalz

## ■ Kirche ist irgendwie anders als nur ein Verein, oder Familie oder Schule ...

### Konfis entdecken Metaphern für Kirche und Gemeinde

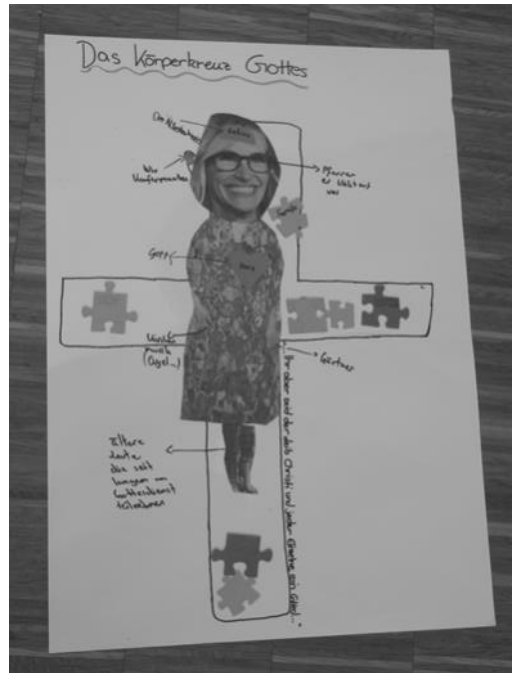
Beim Konfitag am 17.10.2020 haben sich 24 Konfirmandinnen und Konfirmanden Gedanken gemacht darüber, was Kirche und Gemeinde eigentlich ausmacht. Irgendwie ist Gemeinde manchmal wie Schule, man muss zum Konfirmandenunterricht. Aber es ist auch wie Familie, denn wir sind alle Kinder Gottes. Und dann ist es auch wie ein Freundeskreis, denn man trifft Freunde aus der Schule und lernt neue Freundinnen kennen.

Darüber hinaus entdeckten wir noch weitere Bilder für die Gemeinschaft in der christlichen Gemeinde, die die unterschiedlichen Aufgaben und wichtigen Seiten von Kirche ausdrücken. Einige der Metaphern stammen aus der Bibel.

Hier sehen Sie eine Auswahl der Bibeltexte und das, was die Konfirmandinnen und Konfirmanden daraus gemacht haben:

#### I. Leib Christi 1. Kor 12,12-27

„... Ihr aber seid der Leib Christi und jeder Einzelne ein Glied...“



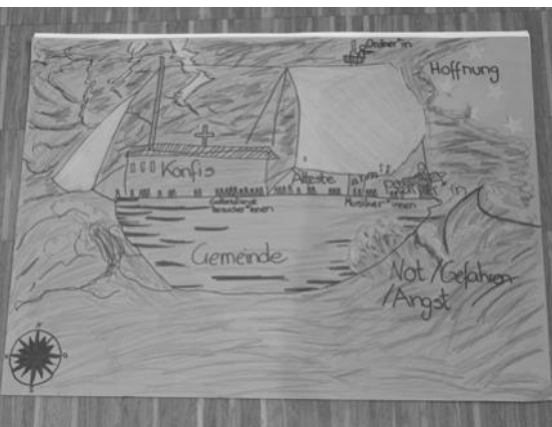
## II. Haus der lebendigen Steine 1. Petrus 2,5

„Und auch ihr als lebendige Steine erbaut euch zum geistlichen Hause...“



## III. Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt aus dem Evangelischen Gesangbuch Nr. 609

„Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, / fährt durch das Meer der Zeit. Das Ziel, das ihm die Richtung weist, / heißt Gottes Ewigkeit...“



## IV. Salz der Erde Mt 5,13

„Ihr seid das Salz der Erde. Wenn nun das Salz nicht mehr salzt, womit soll man salzen?“



Welches Bild beziehungsweise welche Metapher von Gemeinde gefällt Ihnen am besten? Sprechen Sie unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden doch auf die Poster an. Die Poster hängen in der Kirche.

Pfarrer Kliesch und das Konfiteam

## ■ Die etwas andere Halloween-Party: Rückblick auf das „HalloLutherFest“ am 31.10.2020



Am Samstag, den 31.10.2020 um 16.00 Uhr war es so weit und es ging im Kirchengarten los mit dem HalloLutherFest der Bonhoeffer-Gemeinde. Es war nicht nur besonders, da es das erste HalloLutherFest war, sondern auch, weil es für die meisten Teilnehmer\*innen das letzte große Ereignis vor dem zweiten „Lockdown Light“ war.



20 Minuten nach Beginn waren alle Kinder da, und nun fing der Kindergottesdienst auch schon an. Gemeinsam gingen wir auf den Spuren von Luther und entdeckten Gottes Gnade. Auch gebastelt wurde im Anschluss an den Gottesdienst. Wir bemalten Gläser und bekamen als Licht eine Kerze, für den Düsternen Gruselkeller. Aber dazu später mehr...

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es verschiedene Stationen zu Luthers Lebensweg, geleitet von den Pfadfindern der Bonhoeffer-Gemeinde: Dort konnten die Kinder zum Beispiel aufschreiben, was es für Missstände in der heutigen Zeit gibt, und sie konnten wie Luther an eine Wand anpinnen, worüber mal diskutiert werden sollte. Oder man sollte ein paar Psalmen aus dem Hebräischen ins Deutsche übersetzen. (Anm. d. Red.: Die Kinder haben in der Tat mithilfe einer Übersetzungstabelle die Psalmen übersetzt! Aber es war keine hebräische Sprache, sondern deutsche Wörter in hebräischen Buchstaben geschrieben:-))

Nachdem alle Stationen vom Keller der Kirche bis zur Empore durchlaufen waren, begann eine gemütliche Lagerfeuerrunde mit Stockbrot und erforderlichem Hygieneabstand. Danach ging es für die mutigen Kinder los mit der Gruselrallye, auch von den Pfadfindern (Gruppe Faultiere) organisiert. Nach dem Nerven aufreibenden Verschwinden eines Pfadfinders und die Suche nach ihm, dem Fund von SOS-Botschaften, dem Ende im Kirch Keller, in dem es zufällig aufgrund eines Stromausfalls kein Licht gab ;- ) gab es am Schluss den erlösenden Fund des Verschwundenen im alten Schrank im Kirch Keller!

All das und noch vieles mehr haben wir bei der ersten HalloLutherRallye erlebt. Und alle, die teilgenommen haben, wissen jetzt, dass an Halloween auch etwas Anderes gefeiert wird: nämlich der Reformationstag!

*Amelie Bindseil für die Pfadfinder der Bonhoeffer-gemeinde (Pfadfindergruppe Faultiere)*



## ■ Vorstellung unserer Gemeindepraktikantin – Lara Sattler bringt sich ein bei den Pfadfindern und den Konfis

Hallo liebe Gemeinde,



ich heiße Lara Sattler und bin seit ca. einem Monat Praktikantin in der Bonhoeffer-Gemeinde.

Ich bin 17 Jahre alt und habe vor ein paar Monaten mein Abitur am Bunsen-Gymnasium gemacht. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport, lese, male und zeichne viel und disku-

tiere mit meinen Freunden über die heutige Politik und Gesellschaft. Für die diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen biete ich daher zwei Praktika an.

Ein Praktikum zum Thema LGBTQ (Lesbian-Gay-Bi-Transgender-Queer Community) in der Kirche, während dem wir nicht nur viel über die Geschichte und Probleme der LGBTQ-Community lernen werden, sondern auch ein Projekt erarbeiten, mithilfe dessen wir die Kirche zu einem noch offeneren und interaktiveren Ort machen wollen.

Das zweite Praktikum dreht sich um das Thema Social Media und Fotografie, bei dem wir erstmal auf Instagram einen Account für die Bonhoeffergemeinde erstellen wollen, um uns gezielter auch an die jüngere Generation zu wenden.

Sehr viel Spaß habe ich auch mit den beiden Pfadfindergruppen, bei denen ich Pfarrer Kliesch unterstütze. Besonders schön finde ich, dass wir trotz Corona noch viele schöne Spiele spielen können, singen und lachen können. Auch die Kirchengarten-Rallye war nicht nur spaßig vorzubereiten, sondern auch sehr schön zu begleiten.

Ich freue mich schon auf alles, was noch auf mich zukommt und bin gespannt, was die Konfis und ich erarbeiten werden.

Lara

*Anmerkung d. Redaktion: Lara Sattler ist 2017 in der Petruskirche konfirmiert worden und hatte damals schon einen bewegenden Gemeindebotenartikel über den offenen Mittagstisch geschrieben.*

## ■ Frühstück im Winter



Lara Schroeter (Mitte) mit einem Teil ihres Helferteams

In diesem Jahr fand das Frühstück im Winter in der Bonhoeffer-Gemeinde statt für Menschen mit geringem oder gar keinem Einkommen.

Trotz der Gefährdungslage durch Covid-19 hat sich die 18-jährige Medizinstudentin Lara Schroeter bereit erklärt, diese Woche zu organisieren. Nicht als Buffet sondern mit der Ausgabe von fertig vorbereiteten Lunchpaketen, die von Bedürftigen unter Einhaltung aller

Hygienemaßnahmen abgeholt werden konnten. Täglich kamen ca. 30-35 Bedürftige vorbei und freuten sich, dass sie nicht vergessen sind.

Ein herzliches Dankeschön an Lara Schroeter und ihr Helferteam, sowie den vielen privaten Spenderinnen und Spendern, der Metzgerei Bolz, der Bäckerei Becker und Firma Quadox. Jede einzelne Spende ist so wertvoll.

## ■ Leuchtende Fenster – leuchtende (Kinder)Augen Blumhardt-Kindergarten lädt zu Bilder- geschichten ein



Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen: So auch im Kindergarten. Sankt Martin, Nikolaus oder der Lebendige Adventskalender, all dies kann dieses Jahr

nicht wie gewohnt stattfinden. Ausfallen lassen ist ja aber auch keine Option. Also haben wir nach Möglichkeiten gesucht, diese Feste nicht nur für uns im Kindergarten zu feiern, sondern auch nach außen zu tragen. Schnell reifte die Idee, unsere große Fensterfront im Blumhardt-Kindergarten als eine Art Schaukasten zu nutzen.

Somit können ab dem 1.11.2020 Laternen, Lichter

und die Martinslegende bestaunt werden. Auch der Nikolaus wird zu sehen sein, und in der Adventszeit wird immer wieder etwas Neues zu entdecken sein.

Gleichzeitig rufen wir noch einmal dazu auf, doch selbst die Fenster zu erleuchten und zu dekorieren um kleinen und großen Spaziergängern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

## ■ Lebendiger Adventskalender: jeden Abend im Advent um 18.00 Uhr am Telefon

Der Lebendige Adventskalender ist in Kirchheim zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden. Diese Tradition wollen wir uns von Corona nicht nehmen lassen.



Statt im Vorgarten oder im Wohnzimmer treffen wir uns einfach am Telefon.

Um 18 Uhr jeden Abend vom 01. und dem 23. Dezember erzählt ein anderer Mensch aus unserer Gemeinde eine

Adventsgeschichte am Telefon - und jede/r kann sich dazu einwählen, zuhören und vielleicht noch ein bisschen plaudern mit allen, die sich auch einwählt haben.

Wer wann Gastgeber/in ist, das können Sie über den Newsletter erfahren. Oder Sie lassen sich einfach überraschen, bei wem Sie landen, wenn Sie die Adventskalender-Nummer wählen. Sicher ist: Es wird ein ganz wunderbarer Mensch sein! Wir sind sehr gespannt auf diese Zeit und freuen uns, Sie öfter mal per Telefon an einem Türchen unseres „Lebendigen Adventskalenders“ zu treffen.

Ihre Pfarrerin Bindseil und Pfarrer Kliesch

### Einwahldaten:



#### Per Telefon

0619 / 6781 9736 (normaler Festnetztarif); Meeting-Kennnummer (Zugriffscodex): 846 644 131#; Teilnehmernummer nur „#“



#### Per PC:

<https://bonhoeffergemeinde.webex.com/meet/bonhoeffergemeinde>

## ■ AdventPlus: Die musikalisch-adventliche Andacht freitags, 19.00 Uhr

Jeden Freitag im Advent laden wir um 19.00 Uhr ein in die Petruskirche zu einer musikalisch-adventlichen Andacht:

Zur Ruhe kommen, Hören, Beten, Gott loben und uns einstimmen auf das Licht, das in die Welt kommt. Mit viel Musik, wenig Wort, ganz ohne Digitales.

Wir freuen uns über die hochkarätigen Musiker\*innen unterschiedlicher Stilrichtungen, die die Gestaltung übernehmen.



**27.11.: Christina Bartaune (Gesang), Ana Cho (Piano), Christine Volz-Fehrenbach (Flöte)**

**04.12.: Prof. Tine Wiechmann, Professorin für Pop-Kirchenmusik (Klavier und Gesang)**

**11.12.: Lars Quincke, Pop-Kirchenmusiker (Piano), Lisa Biggel (Gesang)**

**18.12.: Ludwig Diekmann (Geige)**

Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro bis Freitag 14.00 Uhr unter 712248 oder [bonhoeffergemeinde@ekihd.de](mailto:bonhoeffergemeinde@ekihd.de) Restplätze werden ggf. spontan vor Ort vergeben.



Wer möchte gerne  
Maria oder Josef,  
Hirte oder Königin  
oder gar ein Engel sein?

**Wir suchen  
Krippenspieler\*innen**



für die vielen Gottesdienste an Heiligabend, in der Petruskirche und im Hermann-Maas-Haus.

- Jede Familie sucht sich den Gottesdienst aus, bei dem ihr Kind / ihre Kinder mitspielen sollen.
- Es proben jeweils zwei Kinder eine Szene zu Hause mit Hilfe von Mama, Papa oder einem anderen Erwachsenen.
- Am Heiligabend werden die verschiedenen Szenen gemeinsam aufgeführt und ergeben ein ganzes Krippenspiel.
- Engel können auch spontan mitmachen!

Hört sich das verwirrend an? Ist aber ganz einfach.

**Alle Interessierten sind eingeladen zum digitalen  
Krippenspiel-Infoabend am Do, 3.12.20 um 20Uhr.**

1. Teilnahme über Telefon 0619 / 6781 9736 (normaler Festnetztarif);  
Meeting-Kennnummer 846 644 131#: Teilnehmernummer nur #.
2. über PC: <https://bonhoeffergemeinde.webex.com/meet/bonhoeffergemeinde>

Bei Interesse, Fragen und Sonstigem bitte wenden an:  
Pfarrerin Dr. Christiane Bindseil, [christiane.bindseil@kbz.ekiba.de](mailto:christiane.bindseil@kbz.ekiba.de)  
oder ans Pfarramt unter Tel. 712248.



Konfirmation 2020 Bonhoeffer-Gemeinde

■ **Rückblick auf die Konfirmation 2020:  
Am 3./4. Oktober feierten wir die Konfirmationen von 24 Jugendlichen.  
Herzlichen Glückwunsch an unsere Konfirmierten!**

- Moritz Becker
- Malte Beenk
- Severin Bindseil
- Luis Bolz
- Julia David
- Jan Einfeldt
- Julian Fiebach
- Enna Fießer
- Johann Fischer
- Niklas Frauenfeld
- Finley Grabe
- Aniek Hensing
- Katrin Herzog
- Tom Hoffmann
- Calvin Lange
- Anni Keiter
- Antonia Nake
- Antonia Pflüger
- Julius Rehm
- Kiara Sauter
- Sonja Schneider
- Pheline Sudmeier
- Henri Wilke
- Raphael Zeh

# Kollektenplan Dezember 2020



## ■ Kollekten bei digitalen Gottesdiensten

Durchs Telefon oder durch den Bildschirm können wir keinen Klingelbeutel reichen.

Wenn Sie dennoch etwas „hineinlegen“ und für die Kollekte geben wollen, überweisen Sie den entsprechenden Betrag doch bitte auf das Konto der

**Bonhoeffergemeinde, Volksbank Kurpfalz, IBAN DE66 6729 0100 0010 0027 61**

**Vermerken Sie dazu das Datum des Gottesdienstes, dem die Kollekte zugeordnet werden soll.**

Wir legen Ihnen besonders ans Herz unsere Partnerkirchen in der weltweiten Ökumene, die noch viel schmerzhafter von der Corona-Pandemie getroffen sind als wir. In auch ohnedies schon armen Ländern müssen noch mehr Menschen unterstützt werden, die in dieser Krise verelenden, viele Kirchen setzen sich ein für eine medizinische Versorgung, sie brauchen Schutzausrüstungen und so vieles mehr.

Gott segne Geber und Gaben!

Datum	Sonntag	Zweck
29.11.2020	1. Advent	Brot für die Welt
06.12.2020	2. Advent	Brot für die Welt
13.12.2020	3. Advent	Brot für die Welt
20.12.2020	4. Advent	Brot für die Welt
24.12.2020	Heiligabend	Brot für die Welt
25.12.2020	1. Weihnachtstag	Erziehungsarbeit in Schulen und Heimen der Landeskirche
26.12.2020	2. Weihnachtstag	Corona-Hilfe für unsere Partnerkirchen
27.12.2020	1. Sonntag nach dem Christfest	Corona-Hilfe für unsere Partnerkirchen
31.12.2020	Altjahresabend	Corona-Hilfe für unsere Partnerkirchen

# Unsere Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden

## ■ Herzlichen Glückwunsch unseren Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden 2020



### Silberne Konfirmation

Benjamin Arnold  
Christian Heinze  
Chantal Kalteisen  
Anja Kunze  
Tobias Rausch  
Stefan Spieß

### Goldene Konfirmation

Roswitha Büssecker-Walther, geb. Büssecker  
Hans-Peter Eisinger  
Dieter Geyer  
Ramona Griesel, geb. Stumpf  
Matthias Klein  
Christina Knauer  
Karl-Heinz Körner  
Kurt Krambs  
Silvia Kraus, geb. Natto  
Ulla Kraus, geb. Teutsch  
Heidi Schmitt, geb. Hofmeister  
Willi Schwegler  
Michael Segel  
Brigitte Siebler, geb. Sanz  
Christel Strasser, geb. Winkler  
Dagmar Treiber, geb. Beilharz  
Gabriele Wesch-Klein  
Erika Wörner, geb. Rehberg

### Diamantene Konfirmation

Ingeborg Baron, geb. Urban  
Gerlinde Barwig, geb. Schwebler  
Volker Beisel  
Walter Bilke  
Harald Claas  
Peter Frauenfeld  
Karl-Heinz Garbotz  
Ilse Griesemann, geb. Wendling  
Marita Keil, geb. Lukowski  
Gerold Körner  
Dieter Lieske  
Friedel Lieske, geb. Kuntzi  
Herbert Peters  
Berta Werner, geb. Götz  
Marianne Wolf, geb. Kalbrunner  
Werner Zimmermann

### Eiserne Konfirmation

Christa Al-Thuwainy  
Gisela Elfner, geb. Schmid  
Gerlinde Hartmann, geb. Kaltschmitt  
Ursula Heinrich, geb. Rohnacker  
Inge Höhr, geb. Betz  
Hannelore Körner, geb. Kugler  
Gunhilde Kunle, geb. Gugler  
Else Löschmann, geb. Schlotthäuser  
Heidi Neuert, geb. Bodem

Adeline Rickert  
Hannelore Schellhorn, geb. Lindow  
Irmgard Schmitt-Langenstein, geb. Pfisterer  
Margarete Ziegler, geb. Körner  
Karlheinz Becker  
Erich Heinzerling  
Klaus Joos  
Manfred Keller  
Hans-Jürgen Reiter  
Walter Schwebler  
Peter Treiber  
Otto Voise

### Gnaden-Konfirmation

Inge Bucher, geb. Schäfer  
Inge Halder, geb. Anweiler  
Hannelore Breitenstein, geb. Geierhaas  
Christine Bussinger  
Helga Candolo, geb. Sauter  
Margarete Glatting, geb. Beck  
Ruth Heim, geb. Freitag  
Gertrud Herzog, geb. Steidel  
Helga Jäger, geb. Kettenmann  
Rosalinde Kotelmann, geb. Schneider  
Helga Neureither, geb. Rausch  
Hildegard Oswald, geb. Kempf  
Monika Sigl, geb. Laug  
Sigrid Stief, geb. Maichle  
Lieselotte Treiber, geb. Kaltschmitt  
Ursula Winkler, geb. Kocher  
Gertrud Zimmermann, geb. Bayer

Karlheinz Beckenbach  
Willi Hahu  
Günter Hauff  
Klaus Junghans  
Dieter Mampel  
Richard Schwebler  
Gerhard Walter  
Gerhard Ziegler

### 75 Jahre Konfirmation

Johanna Schwebler, geb. Heinzerling

Auch wenn wir in diesem Corona-Jahr die Jubelkonfirmation leider nicht in der Kirche feiern konnten: Wir wünschen Ihnen Gottes reichen Segen und viel Lebensfreude!

Herzlich verbunden,  
Pfarrer Fabian Kliesch und Pfarrerin Christiane Bindseil  
Bonhoeffergemeinde Heidelberg-Kirchheim



# Kalender im Dezember 2020 und Januar 2021

Alle geplanten Gottesdienste finden vorbehaltlich geltender rechtlicher Regelungen statt. Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen, der Tagespresse oder den digitalen Medien der Gemeinde.

Für einen **Besuch des Gottesdienstes in der Kirche** ist eine **Anmeldung** auf der Homepage der Bonhoeffer-Gemeinde erforderlich: <https://bonhoeffer.ekihd.de>. Sie können sich auch in ausliegende Listen nach dem Gottesdienst eintragen oder sich telefonisch im Pfarramt anmelden: 06221.712248.

**Viele der aufgeführten Gottesdienste werden live übertragen und können über Telefon oder Computer** mitgefeiert werden. Bitte informieren Sie sich auch in der Tagespresse oder über den Newsletter, ob noch weitere Gottesdienste übertragen werden. Die Einwahldaten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde und hier im Gemeindeboten.

## Dezember

---

<b>29.11.</b>	So.	<b><u>1. Advent</u></b>
	10.00	<b>Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil; Pfr. Dr. F. Kliesch)</b>
	11.30	<b>Gottesdienst, Petruskirche (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil; Pfr. Dr. F. Kliesch)</b>

---

<b>06.12.</b>	So.	<b><u>2. Advent</u></b>
	10.00	<b>Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)</b>

---

<b>13.12.</b>	So.	<b><u>3. Advent</u></b>
	10.00	<b>Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr. Dr. F. Kliesch)</b>
	11:30	<b>Jugendgottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr. Dr. F. Kliesch)</b>

---

<b>20.12.</b>	So.	<b><u>4. Advent</u></b>
	10.00	<b>Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Prädikant B. Rechkemmer)</b>

---

<b>24.12.</b>	Do.	<b><u>Heiligabend</u></b>
	10.30	<b>Gottesdienst, Petruskirche: Heiligabend für die Kleinsten (0-6 Jahre) (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)</b>
	11.00	<b>Gottesdienst, HMH: Heiligabend für die Kleinsten (0-6 Jahre) (Pfr. Dr. F. Kliesch)</b>
	14.00	<b>Gottesdienst, MVH: Heiligabend für Senioren (Prädikant B. Rechkemmer)</b>
	14.30	<b>Gottesdienst, Petruskirche: Heiligabend mit Krippenspiel (Pfr. Dr. F. Kliesch)</b>
	15.00	<b>Gottesdienst, HMH: Heiligabend mit Krippenspiel (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)</b>
	16.00	<b>Gottesdienst vor Ort und <u>mit Livestream</u>, Petruskirche Heiligabend mit Krippenspiel (Pfr. Dr. F. Kliesch)</b>
	16.30	<b>Gottesdienst, HMH: Heiligabend mit Krippenspiel (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)</b>

# Kalender im Dezember 2020 und Januar 2021

- 18.00 **Gottesdienst, Petruskirche: Christvesper (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)**  
18.30 **Gottesdienst, HMH: Christvesper (Pfr. Dr. F. Kliesch)**  
21.30 **Gottesdienst, Petruskirche (Präd. D. Dancker)**

---

## 25.12. Fr. 1. Weihnachtsfeiertag

- 18.00 **Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)**

---

## 26.12. Sa. 2. Weihnachtsfeiertag

- 10.00 **Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Dekan i.R. Dr. J. Kühlewein)**

---

## 27.12. So. 10.00 **Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)**

---

## 31.12. Do. Silvester

- 18.00 **Ökumenischer Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)**

---

## Januar

---

## 01.01. Fr. Neujahr

- 14.30 **Neujahrsspaziergang für Jung und Alt, Start bei der Petruskirche (Pfr. Dr. F. Kliesch)**

---

## 03.01. So. 10.00 **Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr. Dr. F. Kliesch, Predigt: Prädikant D. Dancker)**

---

### Feiertag – Epiphania

---

## 06.01. Mi. 10.00 **Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Prädikant B. Rechkemmer)**

---

## 10.01. So. 10.00 **Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr. Dr. F. Kliesch)**

---

## 17.01. So. 10.00 **Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)**

---

## 24.01. So. 10.00 **Gottesdienst mit Taferinnerung, mit Livestream, Petruskirche (Pfr. Dr. F. Kliesch)**

---

## 31.01. So. 10.00 **Gottesdienst mit Livestream, Petruskirche (Pfr.in Dr. Chr. Bindseil)**

---

### **Veranstaltungsorte**

Evangelische Petruskirche (Petruskirche), Hegenichstr. 13, 69124 Heidelberg  
Hermann-Maas-Haus (HMH), Hegenichstr. 22, 69124 Heidelberg  
Mathilde-Vogt-Haus (MVH), Schwarzwaldstr. 22, 69124 Heidelberg

---

### ■ **Ausblick auf Weihnachten**

#### **Die gute Nachricht ist: Weihnachten findet statt.**

Auf andere, neue Weise. Für die geplanten vielen kleineren Gottesdienste und kurze Andachten an verschiedenen Orten, drinnen und draußen brauchen wir viele Helferinnen und Helfer, um das möglich zu machen.

Menschen begrüßen und den Einlass koordinieren, Plätze zeigen, Technik gestalten, bei der Liturgie mitwirken...

**Wenn Sie mithelfen möchten, dass wir die Geburt Christi unter diesen besonderen Bedingungen gemeinsam feiern können, melden Sie sich bitte um Pfarramt unter 712248 oder Bonhoeffergemeinde.Heidelberg@kbz.ekiba.de**



**Wegen des Umbaus der Arche finden alle unsere Gottesdienste in der Petruskirche statt, vor Ort mit begrenzter Platzzahl und digitaler Übertragung.**



## **1. Teilnahme über Telefon**

0619 / 6781 9736 (normaler Festnetztarif);  
eine Computerstimme führt durch die nächsten Schritte;  
Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 846 644 131#;  
Auf die Frage nach einer Teilnehmer-Nummer oder einer Gastgeber-Kennung drücken Sie einfach #

## **2. Teilnahme über den PC**

Folgende Adresse im Internet-Browser aufrufen:  
<https://bonhoeffergemeinde.webex.com/meet/bonhoeffergemeinde>

## **3. Teilnahme über Tablet/Smartphone**

Folgende Adresse im Internet-Browser aufrufen:  
<https://bonhoeffergemeinde.webex.com/meet/bonhoeffergemeinde>

## **4. Teilnahme vor Ort**

Unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln können bis zu 35 Menschen den Gottesdienst physisch in der Petruskirche mitfeiern. Bitte geben Sie bis Fr 14h im Pfarramt Bescheid, wenn Sie kommen möchten (Tel. 712248 oder [bonhoeffergemeinde@ekihd.de](mailto:bonhoeffergemeinde@ekihd.de)). Dann reservieren wir Ihnen einen Platz. Wenn es Restplätze gibt, werden diese spontan am Sonntagmorgen vor Ort vergeben.

**Bitte tragen Sie während des gesamten Gottesdienstes einen Mund-Nasen-Schutz.**

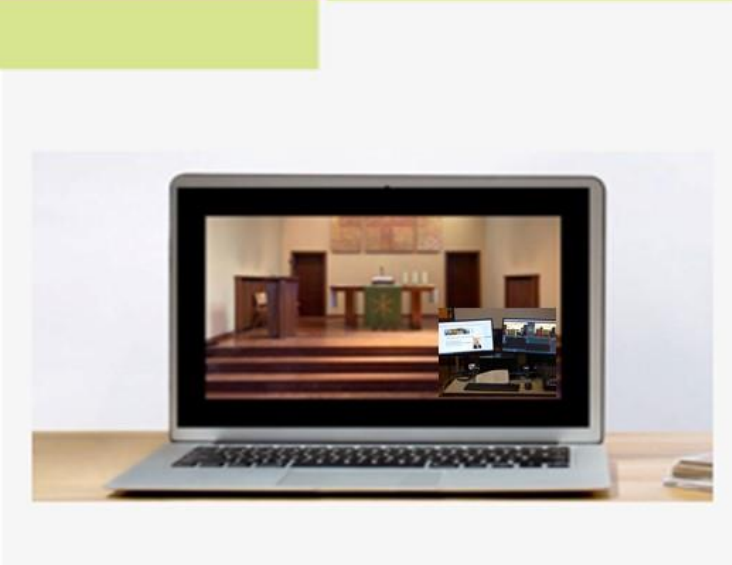
Wir sind für Sie da:

Ihre  
Pfarrer Dr. Fabian Kliesch und  
Pfarrerinnen Dr. Christiane Bindseil

Tel. 06221 712248 (Pfarramt)  
[bonhoeffergemeinde@ekihd.de](mailto:bonhoeffergemeinde@ekihd.de)



## Herzblut-Projekt der Bonhoeffer-Gemeinde



## **Kirche bei allen Menschen – Technisch gut gerüstet für die Zukunft!**

Seit März 2020 übertragen wir Gottesdienste und  
Veranstaltungen live im Internet und am Telefon.  
Viele Menschen können dadurch nah an der Gemeinde dran  
bleiben von zu Hause aus.

Wir wollen diese technische Möglichkeit  
auch in Zukunft nutzen!  
Dadurch tun wir aktiv etwas gegen Vereinsamung von Senioren  
und können darüber hinaus Familien erreichen, für die es  
sonntagmorgens schwierig ist, mit Kindern in den Gottesdienst  
zu kommen.

Für eine gute technische Ausstattung (Kamera, Computer,  
Beamer, Kabel, Internetzugang) benötigen wir 4.500 Euro.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

*(Weitere Informationen hier im Gemeindeboten Seite 5)*